



## SICHERHEITSDATENBLATT

95046 NYLON- UND PU-IMPRÄGNIERER 300ML

Seite 1

Überarbeitet am: 26.09.2008

Revisionsnummer: 4

### 1. STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

**Produktbezeichnung:** 95046 NYLON- UND PU-IMPRÄGNIERER 300ML

**Produktcode:** 79 1329

**Firmenname:** H. Costenoble GmbH & Co. KG

Rudolf-Diesel-Strasse 18

Eschborn/Taunus

D-65760

Deutschland

Tel: +49/6173/9373-0

Fax: +49/6173/9373-30

Notfalltelefon: +49/30/19240

Email: feldten@costenoble.de

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

**Hauptgefahren:** Hochentzündlich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sonstige Gefahren:** Hochentzündlich. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger / leichtentzündlicher Dampf / Luft-Gemische möglich.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

**Gefährliche Bestandteile:** NAPHTHA (ERDÖL), HYDRODESULFURIERTE SCHWERE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND (3) 20-30%

EINECS: 265-185-4 CAS: 64742-82-1

[-] R10; [N] R51/53; [Xn] R65; [-] R66; [-] R67

- NAPHTHA (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND (1) 10-20%

EINECS: 265-151-9 CAS: 64742-49-0

[F] R11; [Xi] R38; [N] R51/53; [Xn] R65; [-] R67

- PROPAN-2-OL 10-20%

EINECS: 200-661-7 CAS: 67-63-0

[F] R11; [Xi] R36; [-] R67

- PROPAN 1-10%

EINECS: 200-827-9 CAS: 74-98-6

[F+] R12

- BUTAN 20-30%

EINECS: 203-448-7 CAS: 106-97-8

[F+] R12

[Fort.]

- ISOBUTAN 1-10%  
EINECS: 200-857-2 CAS: 75-28-5  
[F+] R12

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (SYMPTOME)

- Hautkontakt:** Kann im Kontaktbereich leichte Reizung bewirken.
- Augenkontakt:** Reizung und Rötung können auftreten.
- Verschlucken:** Kann zu Kopfschmerzen oder Übelkeit führen.
- Einatmen:** Kann Schläfrigkeit oder Verwirrtheit hervorrufen.

#### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN (MAßNAHMEN)

- Hautkontakt:** Betroffene Haut mit reichlich fließend Wasser für 10 Minuten oder länger abspülen, falls das Material auf der Haut verbleibt.
- Augenkontakt:** Auge für 15 Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Überweisung in ein Krankenhaus zur Untersuchung durch einen Facharzt.
- Verschlucken:** Sofortige Einweisung in ein Krankenhaus.
- Einatmen:** Die betroffene Person nur aus dem Gefahrenbereich entfernen, wenn die eigene Sicherheit gewährleistet ist. Bei Bewußtlosigkeit, Atmung überprüfen und, falls notwendig, künstliche Beatmung einleiten.

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- Löschmittel:** Kohlendioxid. Löschpulver.
- Expositionsrisiko:** Bildet explosionsfähige Dampf-Luftgemische. Hochentzündlich.
- Besondere Schutzausrüstung:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Pers. Schutzmaßnahmen:** Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Alle Zündquellen entfernen. Verschüttungsbereich mechanisch entlüften und Entstehung explosionsfähiger Konzentrationen vermeiden - siehe Abschnitt 9 des Sicherheitsdatenblatts.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten. Bei Auftreten von Rauch oder Gasen Nachbarschaft warnen.
- Reinigungsmethoden:** Mit trockener Erde oder mit Sand aufnehmen.

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Hinweise zum sicheren Umgang:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in geschlossenen Räumen handhaben. Rauchen verboten.
- Lagerung:** Von Zündquellen fernhalten. Lagervorschriften gem. TRG 300
- Geeignete Verpackung:** Nur in Originalverpackung aufbewahren.

**8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG**

- Gefährliche Bestandteile:** NAPHTHA (ERDÖL), HYDRODESULFURIERTE SCHWERE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND (3)  
AGW (8 St. Exposition): 100 ppm
- NAPHTHA (ERDÖL), MIT WASSERSTOFF BEHANDELTE LEICHTE ; NAPHTHA, WASSERSTOFFBEHANDELT, NIEDRIG SIEDEND (1)  
AGW (8 St. Exposition): 170 ppm
  - PROPAN-2-OL  
AGW (8 St. Exposition): 200 ppm BAT 50 mg/l
  - PROPAN  
AGW (8 St. Exposition): 1000 ppm
  - BUTAN  
AGW (8 St. Exposition): 1000 ppm
  - ISOBUTAN  
AGW (8 St. Exposition): 1000 ppm

**Technische Maßnahmen:** Für ausreichende Belüftung sorgen.

**Atemschutz:** Umluftunabhängige Atemschutzgeräte müssen für Notfälle verfügbar sein.

**Handschutz:** Handschuhe aus Nitril. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 4 Stunden.

**Augenschutz:** Schutzbrille.

**Hautschutz:** Lösemittelbeständige Schutzkleidung.

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**

**Form:** Aerosol

**Farbe:** Farblos

**Geruch:** Charakteristischer Geruch

**Verdunstungszahl:** Langsam

**Löslichkeit in Wasser:** Unlöslich

**Explosionsgrenzen %:** untere: 1,4

obere: 32,0

**Flammpunkt °C:** -60

**Zündtemperatur °C:** 510

**Dampfdruck:** 3500 hPa

**Relative Dichte:** 0,66 g/ml

**VOC g/l:** 656,7

**10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**

**Stabilität:** Stabil unter Normalbedingungen.

**Zu vermeidende Bedingungen:** Zündquellen. Hitze.

**Zu vermeidende Stoffe:** Oxidationsmittel.

**Gefährliche Zersetzungsprod:** Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei.

### 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

**Gefährliche Bestandteile:** PROPAN-2-OL  
IVN RAT LD50 1088 mg/kg  
ORL MUS LD50 3600 mg/kg  
ORL RAT LD50 5045 mg/kg  
SCU MUS LDLO 6 gm/kg

**Chronische Toxizität:** Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen. Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Berührung mit der Haut.

### 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

**Mobilität:** Sehr flüchtig. Dämpfe sind schwerer als Luft.

**Persistenz und Abbaubarkeit:** Nicht biologisch abbaubar.

**Bioakkumulationspotenzial:** Nicht verfügbar.

**Andere schädliche Wirkungen:** Giftig für Wasserorganismen.

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Beseitigungsverfahren:** D1 Ablagerungen in oder auf dem Boden (d.h. Deponien usw.).  
R3 Verwertung/Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen.

**Abfallschlüssel Nr:** 150110, 150104

**Verpackungsentsorgung:** Wie normalen Industrieabfall entsorgen.

**Anmerkung:** Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

#### ADR / RID

**UN Nr:** 1950

**ADR-Klasse:** 2

**Klassifizierungscode:** 5F

**Korr. Bezeichn. des Gutes:** DRUCKGASPACKUNGEN

**Gefahrzettel:** 2.1



#### IMDG / IMO

**UN Nr:** 1950

**Klasse:** 2

**EmS-Nr.** F-D,S-U

**Meeresschadstoff:** .

**Gefahrzettel:** 2.1**IATA / ICAO****UN Nr:** 1950**Klasse:** 2**Korr. Bezeichn. des Gutes:** AEROSOLS**Gefahrzettel:** 2.1**15. VORSCHRIFTEN****Gefahrensymbole:** Hochentzündlich.  
Umweltgefährlich.**R-Sätze:** R12: Hochentzündlich.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze:** S23: ... nicht einatmen.

S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

S61: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen / Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**P-Sätze:** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.  
Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.**Störfallverordnung beachten:** Ja**WGK:** 1 Einstufung nach VwVwS**Technische Anleitung Luft:** Ziffer: 5.2.5 Anteil m%: 99**Anmerkung:** Die obige Information bezüglich der behördlichen Vorschriften bezieht sich nur auf die Grundregeln für die im Sicherheitsdatenblatt beschriebenen Produkte. Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende Vorschriften bestehen können. Sämtliche anwendbaren nationalen, internationalen und örtlichen Vorschriften und Bestimmungen beachten.**16. SONSTIGE ANGABEN****Zusätzliche Angaben:** Lagerklasse 2B.  
Transport in begrenzter Menge.  
AOX: nein.

---

Vorsicht: Unbedingt beachten, Gesundheitsschäden durch Einatmen möglich. Nur im Freien oder bei guter Belüftung verwenden. Nur wenige Sekunden sprühen. Großflächige Leder- und Textilerzeugnisse nur im Freien besprühen und gut ablüften lassen.

**R-Sätze aus Punkt 3:** R10: Entzündlich.

R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R11: Leichtentzündlich.

R38: Reizt die Haut.

R36: Reizt die Augen.

R12: Hochentzündlich.

**Haftungsausschlußklausel:** Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.